

## GOTTESDIENSTE:

**Bis zum 31. Januar entfallen weiterhin alle Gottesdienste in der Bonifatiuskirche.**

**Nach derzeitigem Stand hoffen wir, zum 1. Februar mit den Gottesdiensten wieder zu beginnen.**

**Für die Gottesdienste ist neben den vielen liturgischen Diensten auch eine ausreichende Anzahl von Ordnerinnen und Ordnern notwendig, ohne die die Gottesdienste nicht stattfinden können. Wer bereit ist, hierbei mitzumachen, möge sich bei Sebastian Knop unter [sebastian.knop@cityweb.de](mailto:sebastian.knop@cityweb.de) oder bei Br. Martin melden.**

### Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Frau Margot Strach (83). Die Beisetzung fand am 21.01.2021 auf dem Südwestfriedhof statt.

Frau Ingeborg Röttger (97). Die Beerdigung findet am 27.01.2021 auf dem Hauptfriedhof statt.

Frau Elisabeth Altmeyer (86). Die Beisetzung findet am 29.01.2021 um 10:00 Uhr auf dem Südwestfriedhof statt.

### Schriftwort am 24.01.2021

L1: Jona 3, 1-5.10 L2: 1 Kor 7, 29-31

EV: Mk 1, 14-20



## KATHOLISCHE BONIFATIUSGEMEINDE

Bonifatiusstraße 3 • 44139 Dortmund • ☎ 91 20 21-0

**Pfarnachrichten Nr. 2770 vom 24.01.2021**

Herausgegeben vom Pfarramt

[www.bonifatius-dortmund.de](http://www.bonifatius-dortmund.de)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 10.00 - 12.00 Uhr, Do von 16.00 - 18.00 Uhr

Und weiter geht's mit den Beschränkungen, dem Verzicht auf besondere Aktivitäten und fröhlicher Gesellschaft unter Freunden. Immer größer wird die Sehnsucht nach der alten „Normalität“ – wobei Normalität in Hinblick auf die bereits vergangene Zeit ein recht banaler Begriff ist. Denn die Ausnahmen werden immer normaler. Was kommt danach? Gibt es überhaupt eine „Normalität“ nach der Pandemie?

Mittlerweile ist vieles für uns selbstverständlich geworden was vor einem Jahr noch merkwürdig schien. Lähmend kann der Gedanke sein, dass diese Veränderungen kein Ende finden. Dass das alte Leben wie wir es kannten nicht mehr wiederherzustellen ist.

Doch als Christen dürfen wir vertrauen, dass alles, so wie es sein wird, für uns tragbar ist. Weil ER uns dabei begleitet. Das Evangelium des Sonntages (Mk 1,14-20) gibt uns, besonders in diesen Tagen, eben diese wunderbare Botschaft:

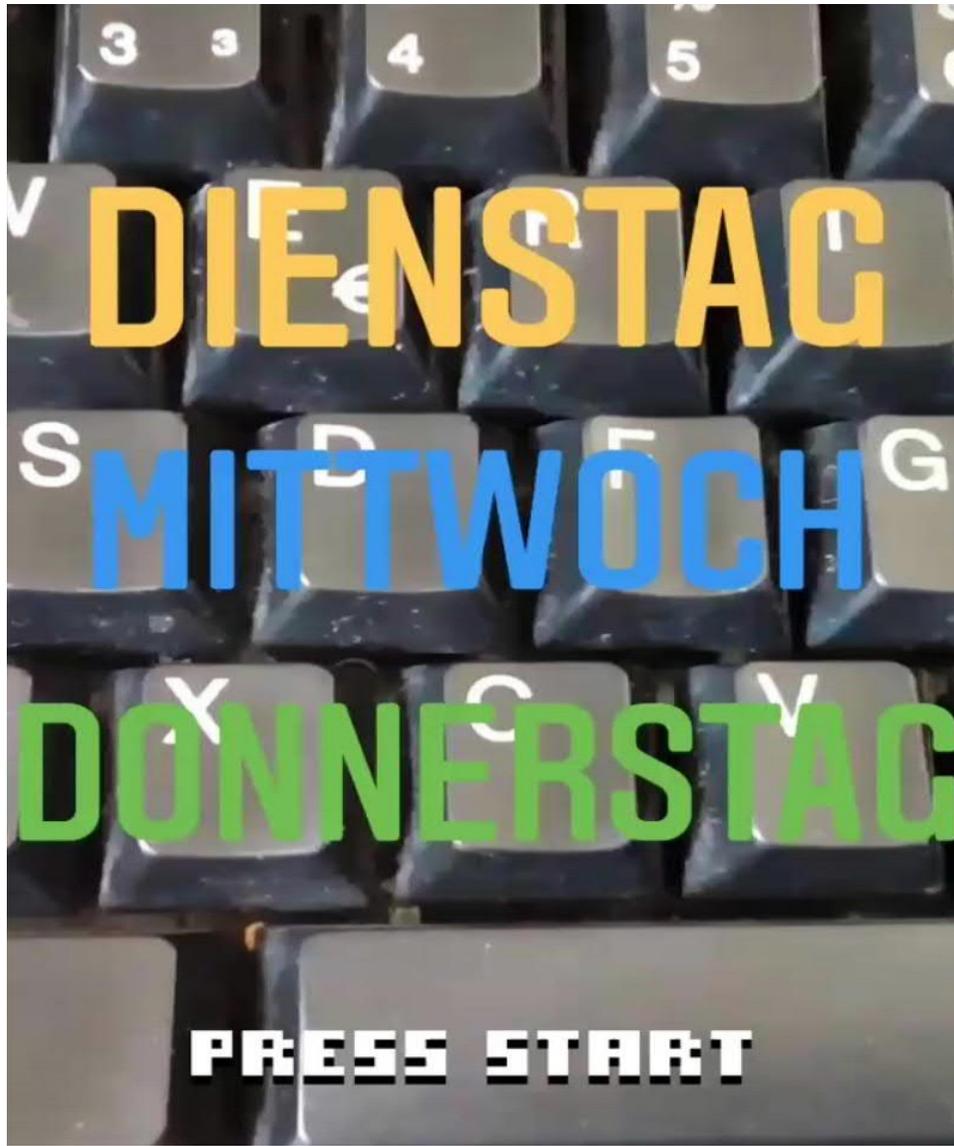
Wenn wir für das Angebot seiner Begleitung bereitstehen, den Ruf Jesu annehmen, dann ist der Weg mit ihm – so unvorhergesehen oder steinig er sein kann – ein Weg voller Vertrauen und Hoffnung.

Die Jünger gaben ihre Normalität auf für das Ungewisse und Zweifelhafte. Und doch blieben sie standhaft, denn Jesu Begleitung und seine Botschaft schenkte ihnen Hoffnung, Sicherheit und Zuversicht. Zuversicht, dass sie sich durch Jesus mitten im Reich Gottes bewegen.

Für uns wird einiges bestimmt wieder sein: Liebevoller Umarmungen, lange gute Begegnungen mit den Lieblingsmenschen – schöne „Wiedersehen“. Einiges wird sich bestimmt auch verändert haben, wird nicht das alte „normal“, sondern etwas Neues. Und auch dann dürfen wir vertrauen, dass der Herr mit uns geht.

Eine gesegnete Woche wünscht

**Nicole Schulz**



## **Alles digital und so starr– nicht bei uns im Bernwards!**

Am Mittwoch, 20.01. startet unser digitales und interaktives Programm Bernwards 2.0

Das Bernwardsteam bietet euch eine Vielfalt an angenehmen, kurzen, mittleren oder langen Beschäftigungsmöglichkeiten.

Wir spielen *among us*, solange die Werwolfkarten noch auf uns warten müssen und fordern euch heraus mehr Fotos zu schießen als wir es als gesamtes Team könnten.

Damit wir uns zwischendurch auch sehen, sprechen und hören können, kombinieren wir das to-go-Angebot mit live-Inhalten auf ZOOM.

Mehr Informationen erhaltet ihr unter auf unserer Homepage <https://bernwards.bonifatius-dortmund.de> und direkt bei mir per Mail [bernwards@bonifatius-dortmund.de](mailto:bernwards@bonifatius-dortmund.de)

### **Erstkommunion 2021**

In der kommenden Woche bekommen die Eltern der diesjährigen **Erstkommunionkinder** Post mit neuen Informationen zur Vorbereitung.

### **Unsere Anbetungskapelle**

Die Anbetungskapelle bleibt auch in der Zeit ohne öffentliche Gottesdienste täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet und lädt ein zu Stille und Gebet.

In der Anbetungskapelle liegen geistliche Impulse zur Liturgie des Sonntags und andere Texte und Zeitschriften aus.